

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

200 (24.7.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 200.

Mittwoch den 24. Juli

1878.

Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen.

Wir sind veranlaßt, darauf aufmerksam zu machen, daß die für Kinder unter 10 Jahren eingeräumten Fahrpreismäßigungen bei Benützung von Abonnementkarten nicht zur Anwendung kommen.

Karlsruhe, den 22. Juli 1878.

Großh. Bahnamt.

Bekanntmachung und Fahndung.

Nr. 37,721. Zu der Nacht vom Sonntag auf Montag (21./22. d. M.) ist über die Schienen der Hauptbahn (in der Nähe von Beiertheim und von Wartstation Nr. 102) von noch unbekanntem Thäter eine Schwelle gelegt worden, in der verbrecherischen Absicht, den Eisenbahntransport zu gefährden. Hierdurch wurde der um 11 Uhr 50 Min. vom Oberland hier ankommende Eilzug Nr. 32, der die Schwelle erfaßte und zertrümmerte, in große Gefahr gebracht.

Wer irgend welche Verdachts Spuren anzugeben vermag, wird im Interesse der öffentlichen Sicherheit dringend um Mittheilung ersucht.

Auf die Ermittlung der ruchlosen Thäter ist eine Belohnung von

Einhundert Mark

gesetzt.

Karlsruhe, den 23. Juli 1878.

Großh. Amtsgericht.
Eisen.

Eisenträger.

Bekanntmachung.

Nr. 8180. Die Bestellung und den Dienst der Waisenrichter in der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe betreffend.

Auf den Vorschlag des Stadtrathes wurde Herr Friedrich Knab auf weitere sechs Jahre als Waisenrichter bestätigt und Herr Karl Marbe als Ausrufer für die von den Waisenrichtern vorzunehmenden amtlichen Versteigerungen bestellt, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 19. Juli 1878.

Großh. Amtsgericht.

Gerichtsnotar:
C. Reutti.

21.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Versammlung auf

Montag den 29. d. M., Nachmittags 3 Uhr,

in den großen Rathhaussaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Vornahme einer Ersatzwahl für den vom Amte eines Stadtverordneten zurückgetretenen Herrn Baurath Durm (gewählt von der 3. Wählerklasse).
2. Herstellung der Gehwege der Rüppurrer Landstraße.
3. Bauliche Aenderungen an der Eisenbahnbrücke über den Neugraben bei Mühlburg.
4. Bau eines dritten Stockes auf das Schulgebäude, Spitalstraße 28, und Ankauf eines Theils des an dieses Schulgebäude anstoßenden Gartens, sowie Neuaufbau des Schulgebäudes Ecke der Spital- und Kreuzstraße.
5. Festsetzung einer Wasserbezugsordnung.
6. Verbeschreibung der Grundstockrechnung des Gaswerks von den Jahren 1869 bis mit 1876.

Die hier anwesenden Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden gebeten, möglichst vollständig der Versammlung anzuwohnen, da sonst wegen Ortsabwesenheit vieler Mitglieder leicht Beschlusfähigkeit eintreten könnte; jedenfalls wolle aber bei eintretender Verhinderung am Erscheinen gefällig Anzeige erstattet werden (§. 46 der Städteordnung).

Karlsruhe, den 23. Juli 1878.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Schumacher.

Heinzahlung verloofter Obligationen.

Von den 5% städtischen Gaswerksobligationen sind bei der heute stattgehabten planmäßigen fünften Ziehung durch das Loos zur Heinzahlung auf 1. November d. J. bestimmt worden:

- 2 Stück à 1714 M. 29 Pf. Nr. 7 und 128,
- 5 " à 857 M. 14 Pf. Nr. 58, 81, 163, 349, 359,
- 3 " à 171 M. 43 Pf. Nr. 138, 204, 289.

Die Kapitalbeträge sind an obigem Tage bei der städtischen Amortisationskasse dahier in Empfang zu nehmen und hört die Verzinsung von dieser Zeit an auf.

Von früher zur Heinzahlung gezogenen Obligationen sind nachverzeichnete noch nicht erhoben:

- 2 Stück à 171 M. 43 Pf. Nr. 152, 365.

Karlsruhe, den 19. Juli 1878.

Der Stadtrath.

Schneßler.

Evangelischer Kirchengemeinderath.

Die Erbauung eines Bethauses im Bahnhofstadttheil htr.

Indem wir uns auf unseren, für sämtliche selbstständigen Gemeindeglieder bestimmten Aufruf vom 17. v. M. beziehen, bitten wir diejenigen, welchen dieser Aufruf nicht zugekommen sein sollte, die gegenwärtige Bekanntmachung als Aufforderung zu Beiträgen für die Herstellung eines gottesdienstlichen Gebäudes in dem Bahnhofstadttheil betrachten zu wollen.

Zu gleicher Zeit wiederholen wir an diejenigen Gemeindeglieder, welche mit der Zeichnung von Beiträgen noch im Rückstande sind, unsere Bitte, sich an dem als dringend und nothwendig erkannten Werke zu betheiligen.

2.2.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 24. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale dahier nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 2 Giffonniere, 2 Kommoden, 1 Glaskasten, 1 Waschkommode, Nachttische, 2 Kanapees, 1 großer Vorhang und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 23. Juli 1878.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Außerdem ersuchen wir die Mitglieder der Kirchengemeindeversammlung und der Diakonie, Ende dieses Monats ihre Sammlungen vorläufig zu schließen und bis dahin ihre Sammellisten mit den Belegen und den etwa schon eingezahlten Beträgen an den Kirchenältesten Herrn Amortisationskassendirektor Helm (Amalienstr. 40) gelangen zu lassen.

Karlsruhe, den 20. Juli 1878.

J. A.: Gg. Längin.

Öffentliche Aufforderung

Erneuerung der Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten.

Dieserjenige Personen, zu deren Gunsten Einträge von Vorzugs- oder Unterpfandsrechten länger als 30 Jahre in den Grund- oder Unterpfandsbüchern der

Gemeinde Blanckenloch, Amtsgerichtsbezirks Karlsruhe, eingeschrieben sind, und deren Rechtsnachfolger werden hiemit aufgefordert, die Erneuerung derselben bei dem unterfertigten Gewähr- oder Pfandgerichte nachzusuchen, falls sie noch Ansprüche auf das Fortbestehen dieser Einträge zu haben glauben, und zwar bei Vermeidung des Rechtsnachtheiles, daß die innerhalb sechs Monaten nach dieser Mahnung nicht erneuerten Einträge werden gestrichen werden.

Dabei wird bekannt gemacht, daß ein Verzeichniß der in den Büchern genannter Gemeinde seit mehr als dreißig Jahren eingeschriebenen Einträge in dem Gemeindehause hier zur Einsicht offen liegt.

Blanckenloch, den 15. Juli 1878.

Das Gewähr- und Pfandgericht.
Bürgermeister Dörflinger.

Der Vereinigungs-Commissär.
Bleicher.

Fabrikversteigerung.

Heute Mittwoch den 24. Juli 1878,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

Spitalstraße Nr. 26, neben dem Gasthaus zum Geist,

eine Ladeneinrichtung für ein Conditorei- und Spezereigeschäft, Glas- und Porzellanwaaren (besonders Tortenplatten, Kupfer-, Zinn- und Blechformen, Waagen mit Gewichten, 1 Backofen, 1 Backtisch und sonstige Gegenstände für ein Conditorei-Geschäft;

ferner: verschiedene Möbel, Spiegel, 1 Aushängeschild, 1 Stör, Flaschen, Ständer, Züher, 1 eichene Eiskiste und sonst verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Sch. Rupp, Auktionator.

2.2.

2.1.

Fabrikversteigerung.

Donnerstag den 25. Juli 1878,

Vormittags 9 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

Langestraße Nr. 130:

1 Ladenschaft mit Glascheiben, 3 Ladentische, 4 Glaskästen, Aushängeschilder, 6 neue Wollmatrizen mit Koppolstern, 200 leere Cigarrenkistchen, 1 Pariser Stempelpresse mit 4 Alphabeten und Verzierungen, sowie sonst verschiedene Gegenstände, wozu höflichst einladet

Hch. Rupp, Auktionator.

Beierthheim.

Bauarbeiten-Vergabung.

2.1. Nachstehende Arbeiten zur Erbauung eines Privatwohnhauses nebst Schoppen mit Stallung, werden durch den Unterzeichneten im Commissionswege vergeben:

- | | | |
|----------------------------------------|--------|----------|
| 1. Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeit | M. Fr. | 4498 53. |
| 2. Zimmerarbeit | " " | 1858 87. |
| 3. Schreinerarbeit | " " | 329 37. |
| 4. Glaserarbeit | " " | 133 78. |
| 5. Schlosserarbeit | " " | 266 —. |
| 6. Blechernerarbeit | " " | 277 34. |
| 7. Anstreicherarbeit | " " | 352 50. |

Plan, Kostenüberschlag und Bedingungen sind bei mir aufgelegt, woselbst die schriftlichen Angebote nach Prozentfuß für die einzelnen Arbeiten als auch für das Ganze bis zum Dienstag den 30. d. M., Abends 7 Uhr, angenommen werden.

Beierthheim, den 23. Juli 1878.

F. Weber, Rathschreiber.

Häuser-Verkauf.

2.2. Die unterzeichnete Kasse verkauft:

- den Gasthof zum goldenen Adler dahier, Nr. 12 der Karl-Friedrichstraße, mit Hofraum, Seiten- und Querbau, große Wirtschaftslokalitäten, 24 Gastzimmer und die nöthigen Wohnräume enthaltend, nebst den zum Gasthofbetrieb gehörigen Fahrnissen; antretbar am 1. August l. J.;
- das markgräfliche Domänenkanzleigebäude, Ecke der Karl-Friedrich- und Hebelstraße, am Marktplatz gelegen, neben dem Gasthof zum goldenen Adler und sich selbst;
- Bauplatz, vornen an die Hebelstraße, hinten an die Braun'sche Buchhandlung stoßend; b. und c. antretbar im Spätjahr 1879.

Kauflustige, sowohl für den ganzen Complex, eine Grundfläche von 1533 □ Meter oder 170 □ Ru-

then 33 □ Fuß umfassend, sowie auch für die einzelnen Theile, von denen lit. c mit einer Frontlänge und Tiefe von 70' oder 21,7 m auch in zwei Theilen abgegeben wird, werden eingeladen, schriftliche Angebote bis 30. Juli l. J., Abends 6 Uhr, belegt mit Vermögenszeugnissen, bei uns abzugeben.

Bemerkung wird hierbei, daß sich das Ganze, wie nicht minder das unter b genannte Gebäude allein, an verkehrsreichster Plaz der Stadt gelegen, zu einem größeren Gasthofs oder Handlungshause vorzüglich eignet, und daß der Gasthof zum goldenen Adler guter Frequenz sich erfreut.

Situationsplan und Bedingungen können bis zu obigem Termine bei uns eingesehen werden. Bis zu diesem Termin werden auch schriftliche Pachtabgebote für den Gasthof zum goldenen Adler, belegt mit Vermögens- und Qualifikationszeugnissen, entgegengenommen.

Karlsruhe, den 15. Juli 1878.

Großh. Markgräf. Bad. Hauptkass.

Fabrikversteigerung.

Mittwoch den 24. Juni,

Nachmittags 2 Uhr,

wird in Folge richterlicher Verfügung im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Schiffsonnere, 3 Kommoden, 1 Kanapee, 1 Küchenschrank und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 23. Juli 1878.

Gerichtsvollzieher Basemann.

Versteigerung

einer vollständigen Laden- und Magazin-Einrichtung

Montag den 5. August d. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend, wird in dem Hause Kronenstr. 32 im untern Stock im Laden aus Auftrag des Herrn Isaac Ettlinger die vollständige Einrichtung eines Kurzwaren-Geschäfts,

als: Glaschränke, Glaskästen, mehrere große Laubentische, Schäfte und 7 Magazin-Einrichtungen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Die Besichtigung der Gegenstände kann von jetzt an täglich und unterdessen auch ein Privatverkauf unter günstigen Bedingungen stattfinden.

Das Nähere ist bei Geschäfts-Agent Landmesser, Kronenstr. 41, zu erfragen. 3.2.

Durlach.

Pferdeversteigerung.

- Eine dunkelbraune, edel gezogene Stute, Reit- und Wagenpferd, 7 Jahre alt, 169 cm groß;
- eine braune Stute, 10 Jahre alt, Reit- und Wagenpferd,

werden Veränderungs halber

Donnerstag den 25. d. M.,

Vormittags 11 Uhr,

auf dem Reitplaz der hiesigen Dragonerkaserne meistbietend versteigert.

v. Drngalski, prakt. Thierarzt.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Adlerstraße 3 sind im Hinterhaus 2 Wohnungen, die eine besteht aus 3 und die andere aus 2 Zimmern, Küche, Keller und kleiner Speisekammer, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock daselbst.

* 2.2. Adlerstraße 36 ist eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche u. nebst den übrigen Erfordernissen, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Akademiestraße 43 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 6—8 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und allen nöthigen Erfordernissen, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, an eine ordnungsliebende Familie so gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Belfortstraße 15 ist auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Durlacherthorstraße 12 ist eine Wohnung im 2. Stock mit 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werberstraße 19 im untern Stock.

* Durlacherthorstraße 15 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* 2.1. Durlacherthorstraße 97, im Hinterhaus, ist ein freundliches Zimmer mit Küche so gleich zu vermieten.

* 3.1. Douglasstraße 8 ist im mittleren Stock eine Wohnung, bestehend in 4 bis 5 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei J. Scherer, Waldstraße 13.

— Erbprinzenstraße 24 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Herrenstraße 30, am katholischen Kirchenplaz, ist eine nach der Straße gehende Mansardenwohnung von 2—3 Zimmern nebst Küche und Keller auf 23. Oktober an eine stille, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres eine Etage hoch.

* Herrenstraße 44 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, ferner im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Hirschstraße 31 ist der 2. Stock mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres portiere.

* Karlsstraße 13 ist eine freundliche Mansardenwohnung mit 3 Zimmern nebst Alkov, Küche und Zugehör an eine kleine Familie ohne Kinder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* 3.2. Kreuzstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lindenstraße 9.

* Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 großen, freundlichen Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

3.2. Kriegsstraße 34, gegenüber dem grünen Hof, ist der obere Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der

Rheinischen Baugesellschaft.

— Langestraße 125 ist die Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, mit Wasser- und Gasleitung, sowie Glasabschluß

versehen, sogleich oder auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 123 im Laden.

Langestraße 137 ist wegen Verlegung eine schöne Wohnung von 4 ineinandergehenden, großen Zimmern (wovon 3 nach der Straße), Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 1 Kammer, Keller und Holzplatz auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 22. Leopoldstraße 19 ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Linkeheimerstraße 9, Eingang Stephanenstraße, gegenüber dem neuen Justizgebäude, wird eine Parterrewohnung, bestehend aus drei Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Oktober beziehbar. Zu erfragen daselbst und einzusehen von Morgens 11 bis 1 Uhr.

* Marienstraße 3 ist im Hinterhaus eine hübsche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil am Waschkloß, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofsstraße 38 im untern Stock.

* Marienstraße 25 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Zugehör, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Marienstraße 38 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenschrank, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 10.

* Mühlburgerstraße 6 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

* Nowack-Anlage 5 ist eine Wohnung (hohes Parterre), bestehend in 5 geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör, Wasserleitung und kleinem Hausgärtchen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

* 22. Ruppurrerstraße, zwischen Schützen- und Werderstraße, sind auf 23. Oktober billig zu vermieten: Wohnungen von je 5, 4 und 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und Zugehör, Aussicht in's Freie; jeder zweite Stock enthält einen Balkon. Zu erfragen Luisenstraße 29 im 3. Stock.

— Schützenstraße 23 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Juli beziehbar, zu vermieten. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock, von 8-12 Uhr.

— Schützenstraße 52 ist der 2. Stock per 23. Oktober zu vermieten. Derselbe besteht aus 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Keller etc. Gasleitung und Glasabschluß vorhanden. Näheres im Hause selbst oder bei

D. Weit & Cie., Langestraße 143.

* Sophienstraße 5 ist im Hinterhaus der 2. Stock, eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, 1 Kammer, Küche, Gas- und Wasserleitung, sowie allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1. Stock.

* 32. Sophienstraße 32 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 1 Zimmer, Küche, Speisekammer, Holzplatz und Keller, auf 23. Oktober an eine einzelne Dame zu vermieten. Zu erfragen daselbst im untern Stock.

* Sophienstraße 39 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst den übrigen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten. Auch ist daselbst ein separates Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Stephanienstraße 9 ist die Wohnung, bestehend aus 9 Zimmern, 1 Alkov, 1 Küche, 2 Kammern, 1 Mansardenzimmer, 3 Kellern, Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu besichtigen zwischen 3-5 Uhr.

* 31. Viktoriastraße 2 ist auf 23. Oktober der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 Cabinetten nebst Zugehör, mit Gasleitung und Wasserleitung, zu vermieten.

* 21. Viktoriastraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, 2 Mansarden, 1 Magdkammer, Trockenschrank, Keller und Theil an der Waschküche, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer daselbst im ersten Stock.

— Waldbornstraße 11 sind auf 23. Oktober zu vermieten:

- 1) die Wohnung im untern Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung;
- 2) ein Pferdehals mit Wagenremise, Dienerzimmer und Heuspeicher.

Näheres Langestraße 91.

Waldbornstraße 37 ist der 2. Stock von 2 bis 3 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, auf Verlangen auch 1 Zimmer und Alkov, sogleich oder

auf den 23. Oktober zu vermieten. — Ebenfalls sind 2 eiserne Bettladen und 1 amerikanischer Koffer billig zu verkaufen. Zu erfragen im Laden.

* Werderstraße ist wegen Verlegung ein dritter Stock mit 4 schönen Zimmern und Küche auf 1. September zu vermieten; zu erfragen von 4 Uhr an. Ferner Luisenstraße im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. Mansarde mit einer hübschen Aussicht, sowie eine solche von 2 Zimmern und Küche im 2. Stock und eine von 2 Zimmern und Küche im Mansardenstock auf 23. Oktober zu vermieten; sämtliche Wohnungen haben Wasser- und Gasleitung und sind schön eingerichtet. Zu erfragen Werderstraße 18 parterre.

* Werderstraße 15 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Näheres im 1. Stock.

* Werderstraße 16 sind folgende Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten: 1. Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, 4. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, 5. Stock mit 2 Zimmern, Küche, Keller. Sämtliche Wohnungen haben Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, sowie Waschküche und Trockenschrank antheil.

* Werderstraße 19 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* 31. Werderstraße 30 (am Marktplatz) ist der 3. Stock mit Glasverschluß, bestehend in drei hellen, geräumigen Zimmern, 1 Mansarde, 1 Speisekammer, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern und Antheil am Waschkloß, auf den 23. Oktober d. J. an eine stille, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Werderstraße 33 ist auf den 23. Juli eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in vier Zimmern, Küche, Speicher, Keller, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, zu vermieten.

* Bähringerstraße 10 ist eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Alkov, Küche, Keller, Speicher, Holzstall nebst Antheil am Trockenschrank und Waschkloß, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Bähringerstraße 54 ist der 2. Stock, bestehend aus 4-5 Zimmern mit Alkov nebst Gas- und Wasserleitung, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Laden zu vermieten.

22. Langestraße 98 zwischen der Herren- und Ritterstraße, ist ein geräumiger Laden mit zwei Schaufenstern, zwei nebenan befindlichen Zimmern, Holzstall und heizbarer Mansardenkammer sogleich oder später zu vermieten. Näheres nebenan Nr. 100.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

31. Langestraße, Schattenseite, bester Geschäftslage, sind zwei kleine oder ein großer Laden mit oder ohne Wohnung auf den 23. Oktober d. J. um billigen Preis zu vermieten. Näheres zu erfragen im Englischen Hof im Eckladen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* In guter Geschäftslage ist ein geräumiger Laden mit anstößenden Zimmern, Küche, Magazin und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Das Lokal würde sich auch zu einem Engros-Geschäft eignen. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

6.5. Auf 23. Oktober sind Werderstraße 38, Mitte des Marktplatzes, zwei hübsche Wohnungen von 4 und eine von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Kontor Wilhelmsstraße 44 im Seitenbau.

— Verlängerte Ritterstraße 28 sind auf 23. Oktober zu vermieten:

- 1. die Wohnung im zweiten Stock des Seitenbaues, bestehend aus 2 Zimmern und Küche;
- 2. eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche.

Näheres im Hause daselbst, ebener Erde.

— In einem nur von einer Familie bewohnten Hause der westlichen Kriegsstraße ist die sehr freundliche, mit Gas und Wasser versehene und ganz für sich abgeschlossene Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche und 2 Kellern an ruhige einzelne Miether zum 23. Oktober er. abzugeben. Näheres Kriegsstraße 115, Nachmittags.

— Eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller und Speicher ist an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 9, 1. Stock.

31. Sofort oder auf 23. Oktober sind zu vermieten:

a. der 2. Stock im Hause Nr. 72 der Kriegsstraße, bestehend aus 6 Zimmern, Garderobe, Küche, Speisekammer, Keller, 2 Kammern, mit Gas- und Wasserleitung;

b. im Haus Nr. 158 der Langenstraße der Laden (rechts vom Eingang) mit Comptoir und Kellerabtheilung.

Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lammstraße 1.

* In der Bismarckstraße ist eine elegante Wohnung, der 2. Stock mit Balkon, bestehend aus 6 Zimmern und 3 Mansarden, dem Garten, Antheil am Badekabinett sammt sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 15.

* Eine abgeschlossene, mit allem wünschbaren Comfort (Wasser- und Gasleitung, Lustres und Lampen) ausgestattete Wohnung von 5 event. 6 Zimmern sammt Zugehör ist an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Ettlingerstraße 3** im 1. Stock.

* Eine Wohnung, bestehend aus einem großen Zimmer mit Alkov, Küche, Keller und Speicher ist auf 23. Oktober an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 20 parterre.

* 21. Eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Alkov, Küche nebst Zugehör, ist sofort zu vermieten: Schwabenstraße 16, eine Treppe hoch.

— Auf 23. Oktober ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und mit Gas- und Wasserleitung, sowie Entwässerung versehen, zu vermieten. Zu erfragen Belfortstraße 5 im 1. Stock. Einzusehen von 2 bis 4 Uhr.

21. Sogleich beziehbar ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung und Zugehör Langestr. 11, gegenüber dem Zeughaufe, zu vermieten und Näheres daselbst im 2. oder 3. Stock zu erfahren.

* Große Spitalstraße 1 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 21. Mühlburg. Friedrichstraße 141 ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Küchen, Keller und Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Nr. 4115. **Wohnungs-Vermietung.** Vor dem Karsthof gelegen, sind schöne Wohnungen (2. und 3. Stock), bestehend in je 4 Zimmern, Kammern, Küche, Keller etc., an solide Bewohner für sogleich oder Oktober zu vermieten. Näheres auf dem **Commissions-Bureau von J. Scharpf, Sophienstraße 12.**

Zimmer zu vermieten.

* 22. Waldbornstraße 15, ebener Erde, sind 2 schöne, möblirte Zimmer, worunter ein größeres, gegen die Straße gelegen, einzeln zu vermieten.

— Langestraße 48, 2 Stiegen hoch, ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 14, parterre, ist ein möblirtes Zimmer auf 1. August zu vermieten. — Ebenfalls können noch einige solide Herren guten Mittag- und Abendtisch erhalten.

21. Amalienstraße 1 sind zwei einsenstrige, ineinandergehende, der Straße zu gelegene Zimmer möblirt zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

* Große Herrenstraße 58, gegenüber dem Grobth. Garten, ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstücken an einen soliden Herrn auf 1. August zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Langestraße 207, eine Treppe hoch, ist ein hübsches, gut möblirtes Zimmer sofort oder auf 1. August zu vermieten.

* Marienstraße 36 sind 2 unmöblirte Zimmer mit Kochofen und Keller sogleich zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Langestraße 122 ist im 2. Stock ein hübsches Zimmer möblirt oder unmöblirt auf 1. August zu vermieten.

* Zwei unmöblirte Zimmer mit Kochofen sind auf 1. August, und 2 Zimmer mit Küche und Keller auf 23. Oktober Viktoriastraße 15 zu vermieten.

* Bähringerstraße 63, nahe beim Marktplatz, ist im Hinterhaus im 2. Stock ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. August billig zu vermieten.

* Hirschstraße 12 sind im Vorderhaus 2 freundliche, unmöblirte, ineinandergehende Parterrezimmer mit Keller sofort oder auf 1. August zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Bahnhofstraße 34 sind 1 oder 2 kleinere, freundliche, unmöblirte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 3. Stock. Dasselbst ist eine massive Bettlade mit Matratze zu verkaufen.

* Ein sehr geräumiges, unmöblirtes Zimmer ist auf den 1. August an ein solides Frauenzimmer zu vermieten: Hirschstraße 16. Zu erfragen im 2. Stock.

* Zwei gut möblirte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 34 im zweiten Stock.

* Leopoldstraße 17 ist ein unmöblirtes Zimmer an eine ruhige Person auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 1. Stock.

* Waldbornstraße 2 ist ein schönes, neu möblirtes Parterrezimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer, 2. Stock, auf die Straße gehend, ebenso ein größerer Raum, zu einer Werkstätte sich eignend, sind sogleich zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 47.

* Waldstraße 17 ist ein auf die Straße gehendes, schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock dasselbst zu erfragen.

* Akademiestraße 43 sind zwei schöne, möblirte Parterrezimmer, auf Verlangen mit Stallung, sogleich oder später zu vermieten.

* Bahnhofstraße 24 ist im 3. Stock ein schön möblirtes, mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu beziehen.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 20. August wird eine kleine Wohnung in oder außerhalb der Stadt von einer kleinen Familie gesucht. Adressen belieben man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 abzugeben.

* Eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit einem größeren Magazin, zu ebener Erde, wird im westlichen Stadtteil auf 23. Oktober gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* 2.1. Eine Parterrewohnung von 4-5 Zimmern, im Mittelpunkt der Stadt gelegen, wird per 23. Oktober zu mieten gesucht. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Eine kleine, ruhige Familie von zwei Personen sucht auf Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller. Adressen mit Preisangabe belieben man gefälligst im Kontor des Tagblattes unter Chiffre L. K. Nr. 245 abzugeben.

Keller-Gesuch.

* Ein Keller wird zum Lagern von leeren Fässern auf einige Monate zu mieten gesucht. Näheres Kronenstraße 29.

Dienst-Anträge.

* 2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht (Kochen wird nicht verlangt), auch mit einem Kinde umzugehen versteht, wird vom 1. August an als zweiter Diensthote in Dienst gesucht. Lohnzahlung und Kündigung monatlich. Näheres Bähringerstraße 100 im obersten Stock.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen in gesetztem Jahren, welches zu gleicher Zeit die Bedienung und Pflege einer gelähmten Dame übernimmt, findet einen guten Dienst: Sophienstraße 53, 1 Treppe hoch.

* Kronenstraße 62 wird sogleich ein fleißiges, braves Mädchen, welches schön waschen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, in Dienst gesucht.

* Ein fleißiges Mädchen, welches im Serviren bewandert ist, findet auf einige Zeit eine Stelle. Näheres Kriegsstraße 71.

* Ein Mädchen, welches allen Arbeiten vorstehen kann, wird nach auswärts, nahe bei Karlsruhe, gesucht. Zu erfragen Birkel 35 eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gute Schulbildung hat, nähen und bügeln kann, sucht eine entsprechende Stelle. Näheres Waldstraße 38.

1200 Mark

werden von einer Geschäftsfrau (Wittwe) auf ein Jahr zu 6 Prozent gegen doppelte Bürgschaft zu leihen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Stellen-Anträge.

3.2. Ein gewandter, sauberer junger Mann, welcher gut serviren kann, findet sofort eine gute Stelle. Zeugnisse nebst Photographie sind an das Bureau von C. Torwest, Plöckstraße 67 in Heidelberg einzufenden.

* Es wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches fein weihnähen, bügeln und wozüglich frisieren kann, als Jungfer gesucht. Der Eintritt wird sogleich oder Anfang nächsten Monats gewünscht. Näheres Langestraße 147 im 3. Stock links.

2.1. Zuverlässige und leistungsfähige Acquisiteurs, Personen, die Lust haben, Lebensversicherungen zu vermitteln, werden gesucht durch

die General-Agentur der Bremer Lebensversicherungsbank zu Karlsruhe,
(H 63382) Kriegsstraße 138.

* Zum Spazierenfahren eines älteren lahmen Herrn in einem Krankenzustand wöchentlich zwei bis drei Mal zu einer beliebigen Nachmittagsstunde wird ein kräftiger, reinlicher Mann, welcher auch fähig ist, den betreffenden Herrn zu tragen, gegen gute Belohnung gesucht. Näheres Hirschstraße 64, 1 Treppe hoch.

* Eine gesunde kräftige Schenkamme wird sogleich gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schuhmacher-Gesuch.

* Ein guter Arbeiter findet Beschäftigung bei L. Bierig, Werderstraße 19.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein braver, jüngerer Hausknecht wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Hausknecht,

welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, findet eine Stelle: Blumenstraße 23.

Offene Lehrlingsstellen.

* 2.1. Auf 1. August können in meinem Affekurangeschäft 2 brave junge Leute mit guter Schulbildung und schöner Handschrift unter vortheilhaftesten Bedingungen in die Lehre treten.
Karl August Schneider.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger Mann, welcher den Feldzug mitgemacht hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht alsbald Stelle als Diener oder Hausknecht. Zu erfragen Hirschstraße 14 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Frauenzimmer aus anständiger Familie und mit guten Zeugnissen versehen, wünscht Stelle als Ladens- oder Büffetdame. Zu erfragen Bahnhofstraße 7 im 3. Stock.

F. H. * Ein Mädchen, welches gut kochen kann, gute Zeugnisse besitzt und alle häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht sogleich Stelle, wenn möglich in einem Hause, wo für längeres Bleiben Aussicht ist. Näheres bei Fr. Heinrich, Bahnhofstraße 28

F. H. * Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches 6 3/4 Jahre bei einer Herrschaft diente, sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle; dasselbe kann gut kochen und übernimmt auch Hausarbeit. Näheres im Placirungs-Bureau von Fr. Heinrich, Bahnhofstr. 28. Dasselbst sucht auch ein Zimmermädchen mit sehr guten Zeugnissen sogleich Stelle.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

* Für einen jungen Mann wird in einem hiesigen achtbaren Handlungsbaule eine Lehrlingsstelle gesucht. Näheres bei Herrn Bollmer, Bahnhofstraße 30.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine zuverlässige Frau (Wittwe) sucht Beschäftigung im Waschen oder Bügeln. Näheres kleine Herrenstraße 3 im Laden.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln. Auch werden Lausdienste angenommen. Zu erfragen Wielandstraße 10 im 2. Stock.

* Eine geliebte Bäglerin sucht noch einige Tage in der Woche in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Waldbornstraße 10 im Hinterhaus.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im Poliren, Lackiren und Ausbessern der Möbel in und außer dem Hause. Zu erfragen Hirschstraße 24 im Hinterhaus im 2. Stock.

Plissés.

* 3.2. Plissés in allen Breiten werden auf der neuesten Maschine gelegt. Auch wird Arbeit für die Nähmaschine angenommen und rasche und billige Bedienung zugesichert: Belfortstraße 13, 2. Stock.

Verloren.

* 2.2. Am Sonntag Nachmittag wurde im Hardtwald ein Schlüsselbund verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Langestraße 73 im Laden abzugeben.

* Am Samstag Abend wurde auf dem Wege durch die Karlsstraße in die Akademiestraße eine blaue Brille verloren. Der Finder wolle dieselbe Karlsstraße 43 gefälligst abgeben.

* 2.1. Gestern Früh gegen 7 Uhr wurde durch die Kastanienallee von Gottesau, den alten Friedhof bis auf die Kriegsstraße beim Güterbahnhof eine goldene Damenuhr verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Steinstraße 5 im 2. Stock abzugeben.

* Montag Abend nach der Musik wurde vom Museumsgarten durch die Kriegsstraße ein gelbes, mit blauer Seide gefüttertes Arbeitstäschchen, enthaltend ein Linontäschchentuch, Scherchen und silbernen Fingerhut, verloren. Abzugeben gegen Belohnung Kriegsstraße 96.

* Montag Abend wurde eine Vorhangrollette von gedrehtem Holz nebst grüngerblumtem Halter vom Wind auf die Straße geschleudert. Man bittet den Finder, dieselbe Adlerstraße 35, 2. Stock, abzugeben. — Ebenfalls wurde von einem Bewohner genannten Hauses vor 8 Tagen eine Thürschließe verloren.

50 Pfennig-Bazar.

Gefunden und bei mir abzuholen: 1 Manschette mit goldenem Manschettenknopf.
B. Meinicke.

Ein Plaidriemen

wurde im Hardtwalde gefunden. Abzuholen Waldbornstraße 7 im 3. Stock.

Geschäfts- und Privathäuser

habe im Auftrag zu verkaufen, wovon eines ganz in der Nähe des Salzenwäldchens, rentabel, solid gebaut und billig. Anzahlung gering.
* 3.3. Fr. Heinrich, Bahnhofstraße 28.

Ein Paar junge Hunde,

größte Race, sind zu verkaufen: Mühlburgerlandstraße 6.

Hund-Verkauf.

* Ein ausnahmsweise großer Hund (Hag-Nade), sehr schön und getreu, wird verkauft. Zu erfragen bei Bezirkstierarzt Schlotterer im Schlachtbau.

Verkaufsanzeigen.

* Ein größerer Reisekoffer ist zu verkaufen: Schützenstraße 30, Parterre.

Stephanienstraße 92 werden 3 weingrüne Fässer, worunter 1 Bordeauxfaß, zusammen à 6 M., abgegeben.

* Zwei schöne polirte Bettladen mit Rost, Matratzen und Polster, 1 Chiffonniere, 1 Kanapee, 1 Waschkommode, 1 Ovalettisch und 6 Rohrstühle sind billig zu verkaufen: Durlacherthorstraße 97.

* Ein kupferner Waschkessel und ein Flugtauben sind billig zu verkaufen: Langestraße 130.

Kauf-Gesuch.

Es werden leere, reine Bierflaschen zu kaufen gesucht. Näheres Waldbornstraße 28.

Ankauf von Lumpen und alten Metallen.

* Verlängerte Schützenstraße 73 werden fortwährend Lumpen per 1 Kilo 10-12 Pf. und alte Metalle zu den höchsten Preisen angekauft.

Wie bekannt, werden für folgende Gegenstände, als: Gold, Silber, Kleider, Stiefel, Metalle aller Art, Lumpen, Manufaktur u. s. w., die höchsten Preise bezahlt bei
E. Salomon, Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.

Alte Fischbein-Regenschirm-Gestelle
 kauft fortwährend zu hohen Preisen
L. Müller, Herrenstraße 20.

English lessons, singly or in classes. Apply to X by letter at the Office of this paper.

Jüngere Schüler können gegen mäßiges Honorar Nachhilfe bekommen in der lateinischen und französischen Sprache, sowie in den verschiedenen Elementarfächern. Man wende sich gefälligst an das Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.
 *3.1. Meine Wohnung befindet sich von jetzt an große Spitalstraße 33 parterre.
E. Schwär, Geschäftsbüreau.

4.3. Wir empfehlen:
Kirschenwasser, Zwetschgenwasser, Trester-, Korn- u. Fruchtbranntwein
 in ganz reinen Qualitäten.
Lebensbedürfnis-Verein.

Mineralwasser.
 Aechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Bichy (grande grille), Wildunger (Georg-, Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsnaer und Saidschüßer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei
Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Condensirte Milch
 von der Anglo Swiss Condensed Milk-Company in Cham (Schweiz), per Büchse 80 Pfennige.
 empfiehlt **W. L. Schwaab**, E. Hauser's Nachfolger, Amalienstraße 19.

Neue grüne Kernen
 empfiehlt **Franz Neumaier**, Leopoldstraße 11.

Guten **Limburger- & Romadour-Käse**
 empfiehlt billigt **Eugen Helff**, Ecke der Langen- und Waldbornstraße.

Bier
 in ganzen und halben Flaschen, vorzüglichsten Stoff, empfiehlt **Birsner**, Herrenstraße 35. Auf Verlangen wird solches frei in's Haus geliefert.

Eine Parthie kleinere Reste von **feinen Cigarren** sind ausgesetzt zu sehr billigem Preis.
Fr. Baumüller.

Feines Lagerbier,
 auf Eis gekühlt,
 von **G. Sinner** in Grünwinkel,
 per Flasche 20 Pf.,
 empfiehlt **Karl Malzacher**,
 Ecke der Lamm- und Langenstraße 145.
 Auf Verlangen wird solches frei in's Haus geliefert.



Karlsruher Wasser,
 präparirt auf den Weltausstellungen in Wien und Philadelphia.
 Probirflaschen à 20 Pfennig.
Friedrich Wolff & Sohn,
 Hoflieferanten.

Fußboden-Glanzlaß
 in jeder beliebigen Farbe in anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das Lackieren der Fußböden besorgt und billigst berechnet.
Leopold Bürger,
 Maler und Lüncher,
 Hirschstraße 25.

Zur gefl. Notiz.
 Von den durch ihre Güte und Preiswürdigkeit rühmlichst bekannt und beliebt gewordenen

Resten Leinen
 ist wieder eine neue Sendung eingetroffen. Ausserdem empfehle ich:
 3/4 **Shirting** von 15 Pf. an per alte Elle,
 3/4 **Madapolam** von 20 Pf. an per alte Elle,
reines Leinen von 33 Pf. an per alte Elle,
Handtücher, reinleinen, von 15 Pf. an per alte Elle,
Servietten, halbleinen, von 2 M. 50 Pf. an per 1/2 Dutzend,
Servietten, reinleinen, von 3 M. an per 1/2 Dutzend,
Tischtücher, reinleinen, von 1 M. 80 Pf. an per Stück,
leinene Taschentücher von 1 M. 50 Pf. per 1/2 Dutzend,
Ettlinger und Elsässer Shirting, Baumwolltuch und Madapolam zu Originalfabrikpreisen,
Vorhänge in reicher Auswahl **sehr billig.**
 Mein Lager in **feineren Leinen, Gebild** (abgepasst und am Stück) und **Damast** ist stets auf das Beste assortirt.
Heinrich Cramer,
 19 Herrenstrasse 19.

Herren-Hemden
 nach Maass unter Garantie für gutes Sitzen, sowie sämtliche **Wäschegegenstände** für Herren, Damen und Kinder empfiehlt
August Schulz,
 Wäschegeschäft, Erbprinzenstrasse 28.

Weisse Vorhangstoffe
 Jeder Art in allen Breiten empfiehlt
Max Levinger,
 82 Langestrass 82.
 Resten zu 1, 2, 3 Fenstern werden billig abgegeben.

Eine Mustersendung der **neuesten Damenkragen, Chemisetten und Manschetten** empfiehlt zu billigen Fabrikpreisen
Gustav Oberst,
 Ecke der Langen- und Lammstrasse.

Das Reiseartikel-Magazin
 von **Julius Meyer**, Langestrass 136,
 empfiehlt: große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer in allen Arten und Größen, Reisetaschen, Gutschachteln, Umhängtaschen, Touristentornister, Geldtaschen, Feldflaschen, Damentaschen und verschiedene andere Gegenstände zu billigen Preisen. Reparaturen werden schnell besorgt. (Polsterarbeit jeder Art wird angefertigt.)

Alle
 vorkommenden Tapezier- und Polsterarbeiten werden schnell, gut und sehr billig besorgt: verlängerte Akademiestraße 58, bei
Emil Kraut, Tapezier.

Für Familien!
 Den geehrten Herrschaften und anständigen Familien empfiehlt sich ein taubstummer, junger Mann im Anfertigen und Ausbessern von Kleidungsstücken für Herren und Knaben halbtäglich außer dem Hause zu billigen Preisen. Genaue Adressen bitte ich abzugeben!
 Achtungsvoll **Julius Wittmer**,
 Café Mab, Kriesstraße 89 im 2. Stock.

PIANOFORTE-FABRIK & MAGAZINE
 Heideberg: westliche Hauptstrasse 108.
Geb. Trau.
 Vermietung der Pianos. Reparaturen und Stimmen.



Karlsruhe: Erbprinzenstrasse 4.
Geb. Trau.

Anzeige & Empfehlung.
Nikolaus Obendorfer, Möbelpacker,
 Karlsruhe, Waldstraße 17, Hinterhaus, empfiehlt sich

bei Wohnungswechsel und Transportieren ganzer Einrichtungen in der
Möbeltransport NOBENDORFER Karlsruhe
 Stadt, zu den Eisenbahnen, sowie auch außer Land per Möbelwagen.

Anzeige.
 Frische Leber- und Griebenwürste, jeden Tag frische Fleisch- und Frankfurter Würst empfiehlt
Friedrich Förderer, Metzger und Würstler,
 Zähringerstraße 27.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Antliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 4. d. Mts. gnädigst geruht, den dem Kreis- und Hofgericht Konstanz zur Verwendung im Sekretariate beigegebenen Amtmann Philipp Jakob Schaff auf sein unterthänigstes Ansuchen, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 18. d. Mts. gnädigst geruht, dem Rechnungsrath von Böß bei dem evangelischen Oberkirchenrath den Charakter als Oberrechnungsrath zu verleihen;

den Professor Franz Alois Rüttiger an der höheren Bürgerschule zu Emmendingen zum Professor an der höheren Mädchenschule in Freiburg zu ernennen und den Professor Dr. Christian Herwig am Gymnasium in Konstanz auf sein unterthänigstes Ansuchen auf 1 September d. J. aus dem badischen Staatsdienst zu entlassen.

Mittels Allerhöchster Cabinets-Ordre vom 9. bezw. 13 d. Mts. ist folgendes bestimmt worden:

Major v. Kleist vom Generalstabe des 14. Armee-corps wird mit der Führung des Oldenburgischen Dragoner-Regiments Nr. 19, unter Stellung à la suite desselben und Gewährung der vollen Kompetenzen der vakanten Stelle, beauftragt.

Major v. Friedeburg vom 6. badischen Infanterie-Regiment Nr. 114 wird, unter Ueberweisung zum Generalstabe des 14. Armee-corps, in den Generalstab der Armee zurückversetzt.

Major Maloff v. Trzebkatowski von demselben Regiment wird zum etatsmäßigen Stabsoffizier ernannt.

Major Eckert, aggregirt dem 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111, wird in die älteste Hauptmannsstelle des 6. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 114 einrangirt.

Der Rittmeister v. Häfeler vom Dragoner-Regiment Prinz Albrecht von Preußen (Litthauischen) Nr. 1 tritt in seinem Kommando als Adjutant von der 29. Division zum Generalkommando des 3. Armee-corps über. Der Rittmeister v. Ptercs und Willau, Escadronchef im 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22, wird als Adjutant zur 29. Division kommandirt. Der Premierlieutenant v. Sacken vom 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 wird zum Rittmeister und Escadronchef und der Secondelieutenant Erdmann von demselben Regiment zum Premierlieutenant befördert.

Durch Verfügung der 3. Ingenieurinspektion vom 17. d. Mts. sind die Secondelieutenants v. Münchhausen, Wandel und Werten von dieser Inspektion zum Badischen Pionnier-Bataillon Nr. 14 versetzt worden.

Frankfurter Geld-Curse am 22. Juli 1878.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	19-23
ditto in 1/2	16	19-23
Engl. Sovereigns	20	28-33
Russ. Imperiales	16	65-70
Holl. fl. 10 St.	16	65 G.
Dukaten	9	52-57
al marco	9	55-60
Dollars in Gold	4	17-20
Reichsbank-Disconto		4 1/2 G.
Frankfurter Bank-Disconto		4 1/2 G.

Festhalle in Karlsruhe.

Theater.

Mittwoch den 24. Juli
Gastvorstellung der Operettensängerin Fräul. Minna Hänfel und des Operettenteners Hr. Forti vom Residenztheater in Dresden.

Zum 3. Male (mit neuer Ausstattung):
Fatinitza,

oder:

Russen und Türken.

Romische Oper in 3 Akten nach Faublas, von F. Zell und Richard Genée.
Musik von Franz von Suppé.

1. Akt: „Auf Vorposten“. 2. Akt: „Kismet“.
3. Akt: „Friedensgeläute“.

Die Costüme sind nach Wiener Figurinen neu angefertigt.

Die im 1. Akt vorkommende „Winterlandschaft an der unteren Donau“ ist neu gemalt.

Regie: Herr Forti.
Orchesterdirigent: Herr Blättermann.

Preise der Plätze:

Fauteuilfig 2 M. 50 Pf. — Nummerirter Sitz 2 M. — Parterre 1 M. — Gallerie 50 Pf.

Der Tagesbilletverkauf befindet sich bei Herrn F. Baumüller, Langestraße 76, bei Herrn Grauer Klett, Langestraße 97, sowie bei Herrn Gutekunst, Friedrichsplatz 8. Auswärtige können sich brieflich Karten bestellen.

Kassöffnung 4 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr.
Ende nach 9 1/2 Uhr.

Codes-Anzeige.

Schmerz erfüllt benachrichtigen wir Verwandte und Freunde, daß unsere liebe Gattin und Mutter

Regine Nau, geb. Link,

im Alter von 55 Jahren nach langem, schwerem Leiden verfloßene Nacht 10 1/2 Uhr sanft im Herrn entschlafen ist.

Karlsruhe, den 23. Juli 1878.

Karl Nau, Partikulier,
nebst Sohn.

Beerbigung: Mittwoch Abend 6 Uhr.
Trauerhaus: Kreuzstraße 16.

Codesanzeige.

* Den Freunden des Malers **Faver Schaefer** zur Anzeige, daß derselbe Montag den 22. d. M., Abends 9 1/2 Uhr, im hiesigen Krankenhause entschlafen ist.

Die Beerbigung findet Mittwoch Nachmittag 4 1/2 Uhr vom städtischen Krankenhause aus statt.

Einige Freunde des Verstorbenen.

Liedertafel.

Mittwoch den 24. d. Mts. **Familien-Abend** mit Musik bei Restaurateur **Jumendörfer**, Luisenstraße. Es ladet hierzu ein **Der Vorstand.**

Französischen Champagner

à 3 Mark per Flasche, bei Abnahme eines Originalkorbes von 60 Flaschen mit entsprechendem Rabatt, empfiehlt unter **Garantie der Echtheit**
C. G. Frey, Großh. Hoflieferant,
45 Spitalstraße 45.

Mexikanischer Kaffee.

Für diesen hochfeinen Kaffee ist eine Verkaufsstelle **Bahnhofstraße 6** eröffnet. Durch **direkten Bezug von den Pflanzern** ist es möglich, zum **Productionspreise**, nur mit Aufschlag von Zoll und Fracht, zu verkaufen, und wird **das Pfund zu M. 1** verkauft, auch werden halbe Pfunde abgegeben.

Aug. Hoffmann, Bahnhofstraße 6.

Aug. Sonntag,

Weisswaren- und Wäsche-Geschäft,
Ecke der Langen- und Waldstrasse.

Ausstattungen

Liefere ich jeder Zeit rasch und zu anerkannt billigsten Preisen.

Ich empfehle hierzu mein Lager aller Sorten

Chiffons, Madapolame, Satin, Piqué,
feiner Negligéstoffe,

einfacher u. doppelbreiter Leinwand,
Stickereien u. leinener Handspitzen,

und bemerke insbesondere, dass ich von der **bedeutendsten Leinen-, Gebild- u. Damast-Fabrik Deutschlands**

Lager halte und diese Artikel zu **Fabrikpreisen** verkaufe.

Es dürfte sich deshalb schwerlich eine Gelegenheit, billiger zu kaufen, finden.

Preisüberschläge stehen jeder Zeit zu Diensten.

Brillen

nach Vorschrift der hiesigen Vereinsklinik in großer Auswahl stets vorräthig bei

Rudolf Meess,

Langestraße 82, beim Marktplatz.

Reparaturen werden prompt und billig ausgeführt.

Bahnhofstadtheil.

Kunstfärberei und chemische Waschanstalt

von

Marienstraße 21, **C. L. Timeus,** Marienstraße 21,

empfiehlt sich im Färben und Waschen von Herren- und Damengarderoben, Möbelstoffen, Tischteppichen, Bettdecken etc. NB. Besonders mache ich auf ein neues Bobenteppichmuster, ähnlich wie Parquet aufmerksam und verspreche schöne, solide Ausführung und billige Bedienung. 6.6.

Geschäfts-Verlegung.

3.1. Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß sich sein Geschäft nicht mehr Adlerstraße 4, sondern in derselben Straße 9 befindet.

Julius Bier, Schlossermeister,

Adlerstraße 9.

3.1.

Karlsruhe.

50 Pfennig-Bazar.

Den geehrten Herrschaften die ergebenste Anzeige, daß ich hier, **Langestraße 131, im Hause des Herrn Geisendörfer, gegenüber dem Museum, einen Bazar mit**

Haus- und Küchengegenständen,

sowie **Kurz- und Galanterie-Waaren und Toilette-Artikeln** aller Art eröffnet habe, in welchem jedes Stück nur

50 Pfennig

kostet. Unter andern:

Arbeitskörbchen,
Album,
Aschbecher,
Brodkörbe,
Becher,
Bürsten,
Cigarrenspitzen,
Caffeebüchsen,
Chatullen,
Damenkragen,
Double-Garnituren,
Durchschläge,
Eisentöpfe,
Etuis,
Eßlöffel,
Feuerzeuge,
Frauenstrümpfe,

Foulardtücher,
Gelbtäschchen,
Gießkännchen,
Gewürzkästchen,
Haarbürsten,
Hosenträger,
Hauben,
Jäckchen,
Jaconnettücher,
Jap. Büchsen,
Koffer,
Kehrichtschaukeln,
Kästeller mit Gloden,
Löffel,
Saballières,
Leuchter,
Messerkörbe,

Milchimer,
Messer und Gabeln,
Nachthauben,
Nagelbürsten,
Näbklästchen,
Ohrringe,
Oxyd-Feuerzeuge,
Obischaalen,
Pfeifen,
Portretrefor,
Reitschen,
Rauchservice,
Reisbeisen,
Reisstämmen,
Salatbesteck,
Spiritusmaschinen,
Seidene Mägen,

Theebretter,
Taschenmesser,
Thermometer,
Uhrketten,
Uhrhalter,
Uhrriemen,
Vorlegelöffel,
Visitenkartenschaalen,
Wasen,
Wachstuchdecken,
Wasserflaschen mit Glas,
Wachstuchtaschen,
X-Gegenstände,
Zuckerbüchsen,
Zeitungshalter,
Zuckerschaalen

und tausend andere Gegenstände. Fast täglich kommen neue Artikel.

Seringere Sachen, Artikel für 40 Pf. oder noch billigere Gegenstände führe ich nicht. Jedes Stück kostet 30 Pf.

Bernhard Meinicke.

Turnlehrer-Verein.

Eingetretener Hindernisse wegen findet der Turnabend in dieser Woche am Mittwoch Abend 7 Uhr statt.

Der Vorstand.

W. W. 8. D. K.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

23. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Bitterkeit
6 u. Morg.	+ 14	27" 10"	Ost	umwölkt.
12 " Mitt.	+ 23	27" 10,5"	"	hell
6 " Abds.	+ 20	27" 10,5"	"	umwölkt

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

23. Juli. Josef Strehle von Feinsheim, Weber alda, mit Marie Hofmann von Hasmerheim.

Eheschließungen:

23. Juli. August Weiler von Ulstadt, Portier, mit Marie Landmesser von hier.

Geburten:

20. Juli. Johanna Wilhelmine, Vater Johann Jakob Daus, Sergeant.

22. " Anna Marie, Vater Dom. Müller, Bahnhofsarbeiter.

22. " Johann August, Vater Gg. Schäfer, Lokomotivheizer.

23. " Wilhelm, Vater Gottfried Lauer, Schreiner.

23. " Elisabeth Anna Paula, Vater Karl Fröh, Maler und Tüncher.

Todesfälle:

22. Juli. Wilhelmine, alt 5 Monate 3 Tage, Vater Chorsänger Gartner.

22. " Friedrich, alt 27 Tage, Vater Schmied Hef.

22. " Friederike Hemmerle, alt 58 Jahre, Wittwe des Seifensieders Hemmerle.

22. " Eber Schnepfer, Maler, ledig, alt 34 Jahre.

22. " Regine Rau, alt 55 Jahre, Ehefrau des Partikuliers Rau.

23. " Fridolin Köpferbrenner, Arbeiter, ein Gemann, alt 83 Jahre.

Kochherde und vollständige Küchen-Einrichtungen

empfiehlt zu billigen Preisen **J. Bähr, 51 Waldstraße 51.**

Zur Nachricht.

3.2. Es wird täglich jeder Art Geschirr mit englischem Bank-Zinn verzinkt in der Kupferschmiede von

S. Bock, große Herrenstraße 3.

Hôtel Printz (Stroh.)

Von heute an

Lagerbier

nach Pilsener Art.

Milch vom Scheckenbrunner Hof.

Es werden noch einige Kunden im Bahnhofstadttheil angenommen, **Preis 16 Pf. per Liter: Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.**

31.

Stadtgarten.

Heute den 24. Juli

Mittwochs-Concert,

gegeben von der

ganzen Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung des Chorführers Herrn Krüger.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Programme an der Kasse.

Große Preisermäßigung.

Da ich mein demnächst fertiggestelltes neues Lokal mit ausschließlich neuen Waaren beziehen möchte, habe ich mich entschlossen, meine großen Vorräthe in

Möbelstoffen, Teppichen, Vorhangzeugen, Wachstuch zc.

zu bedeutend herabgesetzten Preisen abzugeben.

Ich mache besonders aufmerksam auf:

140 cm breite **Jute-Manilla-Stoffe**

mit Borden und Fransen per Meter von **M. 2,00** an,

Möbelcretonne in den neuesten Dessins " " " " **1,00** "

Glanzcatune " " " " **50** "

Weisse Vorhangstoffe " " " " **40** "

Gestickte Mousselin-Vorhänge

mit Tüll-Borden " Fenster " " **10,00** "

Piqué-Decken " Stück " " **2,90** "

Wollene Bettdecken " " " " **10,00** "

Sopha-Vorlagen " " " " **8,00** "

Bett-Vorlagen " " " " **2,50** "

Jute-Manilla-Tischdecken " " " " **3,50** "

Wachstuchläufer " Meter " " **1,00** "

Teppichläufer " " " " **60** "

Langestraße **S. Dreyfus,** Langestraße
203. **Grossh. Hof-Lieferant.** 203.

Bahnhof-Stadttheil.

Wähler-Versammlung.

Zur Besprechung der Reichstagswahl findet im Einverständnisse mit dem national-liberalen Wahlausschuß Mittwoch den 24. v. M., Abends 8 1/2 Uhr, in dem oberen Saale des Arbeiterbildungs-Vereins, Wilhelmstraße 14, eine Versammlung statt, zu welcher die Wahlberechtigten höflichst eingeladen sind.

Mehrere Wähler.

Fremde

übernachteten hier vom 21. auf den 23. Juli.
Bayerischer Hof. Künz, Wirth m. Fam. von Hochstetten. Baumann, Adv. v. Stuttgart.
Darmstädter Hof. Wein, Kfm. v. Reg. Keller, Kfm. v. Frankfurt. Mendel, Kfm. v. Zürich.
Erdbrunnen. Weller, Sands, Keiser u. de Long, Rent. a. Amerika. Caprano, Kfm. v. Hamburg. Dr. Seidler m. Frau v. Dortmund. Grohmann, Fabr. von Basel. Leichter m. Frau v. Leipzig. Krause, Kfm. v. Stuttgart. Reprine, Kfm. v. Paris. Frbr. v. Warschau. Staatsanwalt v. Mannheim. Frbr. v. Jagemann, Domänendirekt. v. Wertheim. Baronin Mollerns m. Fam. v. Wertheim. Ufer, Kfm. v. Chemnitz. Seeger, Kfm. v. Ludwigshafen. Heiß u. Framm, Kaufm. von Hechingen. Wager, Kfm. von Frankfurt. Müller, Kfm. v. Berlin. Kronheim, Kfm. v. Cassel.
Geiß. Schmidt, Kfm. v. Stuttgart. Oppenheimer u. Schlichter, Kfm. v. Frankfurt. Hübner, Kfm. v. Gesele. Berber, Landwirth von Buchen. Dr. Willem aus Schweden. Bloch, Kfm. v. Stuttgart. Kaufmann, Kfm. v. Kaiserlautern. Weis, Kfm. v. Straßburg.
Goldener Adler. Schumann, Kfm. v. Berlin. Stiles, Kfm. v. Plauen. Löw, Kaufm. von Stuttgart. Kender, Kfm. v. Renscheidt. Luser, Fabr. v. Frankfurt.

Lindenlaub, Fabr. v. Bregenz. Spindler, Kaufm. von München. Haldenwang, Kaufm. v. Stuttgart. Picard, Kfm. v. Paris. Schenemann, Kfm. v. Freiburg. Lachmeier, Kfm. v. Dresden. Glöckl, Kfm. v. Frankfurt. Murner, Kfm. von Göttingen. Wennott, Rent. von Mailand.
Goldener Ochsen. Peter, Kaufm. v. Gannstadt. Bagel, Kfm. v. Bersauerhof. Bretter, Kfm. v. Gießen. Ghinis, Stud. v. Neapel.
Grüner Hof. Frau Faber v. Ansbach. Bulow, Apotheker v. Bern. Winnizki-Suhr, Ing. m. Frau v. Norwangen (Schweiz). Forb, Kaufm. v. Muggensturm. Weis, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Bauer, Kfm. von Breslau. Griebel, Kfm. v. Saarbrücken. Jäger, Kfm. v. Constanz. Glöckl, Kaufm. von Leipzig. Hoffmann, Priv. von Berlin. Brenner, Priv. von Genf. Bender, Assistent v. Billingen. Obberböcker v. Mannheim. Notter, Revierförster v. Schönthal. Hember u. Fehelmann, Fabr. v. Stuttgart. Jesinger, Arzt a. Rußland. Droubermann v. Dresden. Gebr. Weiquet, Priv. v. Chambers. Weinberger, Fabr. v. Breßburg. Keller, Kfm. v. Mannheim. Wirtensfeld, Kfm. v. Offenbach. Herkl, Kfm. v. Neustadt. Forq u. Schenk, Kaufm. v. Bruchsal.
Hotel Germania. Zerschow, Gutbes. v. Deidesheim. Strauß, Kfm. v. Mainz. Burghardt, Gutbes. v. Berlin. Garstens, Kfm. v. Heilbronn. Feis, Kfm.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

m. Fam. v. London. Gütenmüller, Kfm. v. Stuttgart. Schneider, Kfm. v. Nürnberg. Banner, Kfm. v. Göttingen. Bayer, Priv. m. Frau v. München. Adinon m. Sohn u. Gellontolini v. London. von Brand von Stuttgart. v. Haber, u. Meyer, Rent. von Frankfurt. Frau Beyr, Rent. v. Hamburg. Schrader m. Frau v. Bremen. Reß, Kfm. von Frankfurt. Rahn, Kfm. von Straßburg.

Hotel Große. Gebr. Hirschfeld, Fabr. v. Bielefeld. Hochstedt, Kfm. v. Barmen. Brunsch, Kfm. v. Frankfurt. Oppenheim, Kaufm. v. Köln. Fuchs, Kaufm. v. Hanau. Martensen, Weis u. Ritter, Kaufm. v. Berlin. Pfeiffers, Kfm. v. Altona. Hohlbach, Kaufm. v. Köln. Wappeler, Kfm. v. Hamburg. Delbus, Kfm. v. Paris. Worms u. Reim, Kaufm. v. Frankfurt. Leo, Kaufm. v. Mannheim. Nothhild, Kfm. v. Stuttgart. Auerbach, Kfm. v. Leipzig. Laumann, Kfm. v. Langenburg. Haas, Kfm. v. Mühlhausen. Bayer, Kfm. v. Nürnberg. Brandenburg, Kaufm. v. Wesseling. Heinrichmayer, Kaufm. v. Rottenburg. Schulz, Kfm. v. Hannover. Willard, Kfm. v. Paris. Nebel m. Frau v. Cassel. Streit m. Frau v. Schweinfurt. van der Kelden v. Amsterdam.

Hotel Stoffleth. Derbacher, Kfm. v. Heilbronn. Maier, Hhlmsr. v. Mannheim. Gahn, Kfm. v. Würzburg. Kap, Kfm. v. Pforzheim. Kosekmann, Kfm. v. Dresden. Moppert, Priv. v. Zürich. Lehmann, Kfm. v. München. Schulze, Kfm. v. Freiburg. Werner, Kfm. v. Wachen. Reink, Priv. von Braunschweig. Biegler, Weh. v. Heidelberg. Kappelheim, Kfm. v. Fahr. Richter, Kfm. v. Elberfeld. Gunke, Kaufm. v. Köln. Hölzel, Kfm. v. Speyer. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Bralkowsky, Kfm. v. Prag. Helmemann, Kfm. v. Frankfurt. Wehrens, Kfm. v. Berlin. Wolff, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Taunhäuser. Bunsch, Kfm. v. Stuttgart. Seifert, Kfm. v. Heidelberg. Helmann, Kfm. v. Frankfurt. Klein, Kfm. v. Straßburg. Werner, Kaufm. v. Berlin.

Raffauer Hof. Halle, Kfm. v. Hartheim. Bäden, Kfm. v. Neringen.

Prinz Max. Knauer, Kfm. v. Köln. Bill, Friedmann u. Trion, Kfm. v. Stuttgart. Pfeiffer, Kfm. von Kaiserlautern. Zwandt, Kfm. v. Trier. Randau, Stud. v. Cassel. Miesler, Kfm. v. Leipzig. Kublas, Kfm. v. Gotha. Kästner, Kaufm. v. Gesele. Hery, Kaufm. v. Stuttgart. Ritter, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Köln. Krämer, Priv. u. Frau Neurerth v. Frankfurt. Spartez, Schaffer, Janic u. Dewald, Priv. v. Wien. Gleichmann m. Fam. von München. Lenzen, Insp. von Köln. Häusler, Priv. v. Krakau. Gsch, Priv. von Freiburg.

Rothes Haus. Reichelt, Kaufm. von Mannheim. Müller, Kfm. v. Freiburg. Bloch, Kfm. v. Stuttgart. Straß, Rent. v. Frankfurt.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Ausgestellt im oberen Corridor: 105 Blatt Radierungen, von D. Schwanefeldt und Anton Waterloo. (Fortsetzung.)

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder. — Neu ausgestellt:

- 177. Mädchen mit Früchten, von C. Brünner in Karlsruhe.
- 178. Damen-Portrait, von Denselben.
- 180. Landschaft, Sonnenuntergang nach einem Gewitter, von A. Förster in Karlsruhe.
- 183. Ein Theil des oberen Reichensbachs bei Weiringen (Schweiz), von Denselben.
- 187. Morgen in den Lagunen, von Ludwig Dill in München.
- 188. Landschaft mit Aussicht auf das Meer, von A. Förster in Karlsruhe.
- 190. Am Reichensbachfall, von demselben.
- 191. Eine Frauen-Portrait-Büste, von Albrecht Günther in Karlsruhe.
- 192. Motiv am Ahlemsee, von H. von Linger in München.
- 193. (Das Spielhoch) Motiv vom Ahemsee (Tyrol), Abendstimmung, von A. Förster in Karlsruhe.
- 194. Parthe aus dem bayerischen Gebirge, von Bernhardt Mühl in Dresden.
- 195. Nießhüch, Regenstimmung, von G. Hoffmann in München.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffensammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.